



Wolfgang Jacob

Präsident der Handwerkskammer für Ostthüringen

Grußwort vom Präsidenten der Handwerkskammer für Ostthüringen Wolfgang Jacob, anlässlich der Messe „JENA 2023“

Sehr geehrte Messebesucher und Aussteller,

Ich freue mich, dass die Messe hier in Jena wieder stattfinden kann – und das 17. Mal. Unzählige Handwerksunternehmen und handwerksnahe Dienstleister aus der Region und darüber hinaus nutzen die Möglichkeit, sich erneut mit ihrem Portfolio dem interessierten Publikum zu präsentieren.

Klappern gehört zum Handwerk: Dieses alte Sprichwort ist auch in der heutigen Zeit immer noch aktuell, auch wenn sich viele Produkte und Dienstleistungen im Laufe der Jahre geändert haben. Unsere Handwerksbetriebe machen deutlich, dass sie in der Lage sind, hervorragende Dienstleistungen anzubieten. Dabei sind Flexibilität, innovative Verfahren und Technologien – gepaart mit hoher Qualität – die beste Visitenkarte des Handwerks. Insbesondere die Bereiche Bauen, Wohnen und Energie nehmen in unserem Leben breiten Raum ein. All dies wäre ohne das Handwerk undenkbar. Der Traum von den eigenen vier Wänden mit Ausstattungen nach den neuesten Standards und natürlich derzeit ganz aktuell unter energiesparenden Gesichtspunkten – das Handwerk kann dies verwirklichen.

Smart Home, Photovoltaik, Solarthermie und vieles mehr – wer setzt dies in die Tat um? Das Handwerk. Damit wird deutlich, dass die Energiewende ohne das Handwerk nicht zu meistern ist. Egal ob die Umwelttechnik mit ihren regenerativen Energien, die Heizungs- und Sanitärtechnik, Gebäudeautomation oder Smart-Home-Systeme - das Thema Energieeffizienz ist mehr und mehr von zentraler Bedeutung.

Auch wenn die Bauzinsen in den vergangenen Wochen deutlich angezogen haben, so lohnt sich die Verwirklichung des Traums von den eigenen vier Wänden dank entsprechender Fördermöglichkeiten immer noch. Bei stetig steigenden Mieten ist die eigene Wohnung oder das eigene Haus nach wie vor eine sehr gute Investition in die Zukunft.

Die Auftragsbücher der Handwerksunternehmen sind seit vielen mehr als gut gefüllt. Und dennoch nutzt eine Vielzahl von ihnen die jetzige Leistungsschau, um sich und ihre Dienstleistungen einem breiten Publikum zu präsentieren. Das nenne ich Weitsicht. Deshalb ein ganz großes Dankeschön an all diese Handwerksunternehmen. Sie haben erkannt, dass ein derzeitiges Auftragsplus nicht fortwährend ist. Natürlich ist die diesjährige Messe auch eine Plattform für die Unternehmen, für sich als Arbeitgeber zu werben. Die Fachkräfteproblematik ist weitreichend bekannt und im Handwerk besonders ausgeprägt.

Mit einem Messeauftritt, der bleibenden Eindruck hinterlässt, lassen sich auch potentielle Arbeitnehmer davon überzeugen, den Schritt ins Handwerk der Region zu wagen. All dies zeigt, dass der eingangs erwähnte Spruch „Klappen gehört zum Handwerk“ auf viele Bereiche anwendbar ist.

Ich wünsche deshalb allen Ausstellerinnen und Ausstellern, dass ihre Angebote von den interessierten Besuchern zahlreich genutzt werden und sich ihr Auftritt auf der Messe „JENA 2023 - Bauen, Wohnen, Energie“ auch in Aufträgen, Anfragen und vielleicht sogar neuen Beschäftigten bemerkbar macht.

Wolfgang Jacob

Präsident der Handwerkskammer für Ostthüringen

